Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse; Verein Scharotl

Band: 20 (1995)

Heft: 2

Rubrik: Teilrevision der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über das

Wandergewerbe und die Spiel- und Filmpolizei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Teilrevision der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über das Wandergewerbe und die Spiel- und Filmpolizei

Von der Regierung beschlossen am 16. August 1994

1.

Die Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über das Wandergewerbe und die Spiel- und Filmpolizei vom 9. Januar 1984 werden wie folgt geändert:

Artikel 6

Gebühren

<u>1.</u> Hausierhandel Für den Hausierhandel gilt folgender, nach Klassen abgestufter Gebührentarif:

1. Klasse

Text unverändert

1 Tag	1 Monat	6 Monate
Fr. 15	<u>Fr. 90.—</u>	Fr. 200.—

- 2. Klasse
- a) Text unverändert.

1 Tag	1 Monat	6 Monate
Fr. 35	Fr. 300	Fr. 1500

b) Text unverändert.

1 Tag	1 Monat	6 Monate
Fr. 70	Fr. 600	Fr. 3000

3. Klasse

a) Text unverändert.

mit Motorfahrzeug bis zu

1 Monat Fr. 40.-- 1 Monat Fr. 200.-- 6 Monate Fr. 120.-- 6 Monate Fr. 800.--

b) unverändert

Absätze 2 - 7 unverändert

Artikel 7

2. Wanderlager Wanderlager werden folgende Gebühren erhoben:

Verkaufswert der angebotenen Ware Tagesgebühr Monatsgebühr bis Fr. 5000 Fr. 20.--Fr. 300.-Fr. 50.--Fr. 5001 -15000 Fr. 750.--Fr. Fr. 150.-Fr. 1500.-15001 - 50000 Fr. 50001 - 150000Fr. 300:--Fr. 3000.-Fr. 150001 - 300000 Fr. 600.-- Fr. 6000.--(...) Fr. 300001 - 500000 Fr. 1000.-Fr. 10000.--Fr. 500001 - 1000000 Fr. 1400.-- Fr. 14000.--Fr. 1000000 über Fr. 1800.--Fr. 18000.--

Absatz 2 unverändert.



Artikel 8

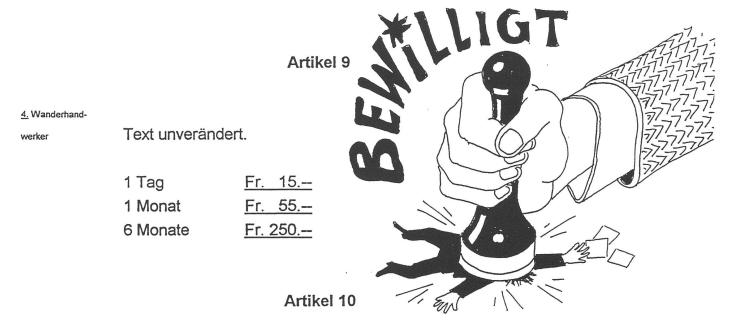
3. Waren-

automaten

Für Warenautomaten, welche ausserhalb des Geschäftslokals ihres Besitzers aufgestellt werden, sind jährlich folgende Gebühren zu entrichten:

bei Münzeinwurf unter ein Franken	je Fächerreihe	Fr. 8
	mindestens aber	Fr. 20
bei Münzeinwurf von ein Franken	je Fächerreihe	Fr. 18
aber weniger als fünf Franken	mindestens aber	Fr. 50
bei Münzeinwurf von fünf Franken	je Fächerreihe	Fr. 30
	mindestens aber	Fr. 80

Absatz 2 unverändert



5. Unterhaltungs-

gewerbe

Für das Unterhaltungsgewerbe gilt folgender Gebührentarif:

1. Klasse

a) Text unverändert.

1 Tag	Fr. 15
8 Tage	Fr. 40
15 Tage	Fr. 70

b) Text unverändert.

1 Tag <u>Fr. 28.--</u> 8 Tage <u>Fr. 80.--</u> 15 Tage <u>Fr. 130.--</u>

c) unverändert.

2. Klasse

Wanderkinos

1 Tag

Fr. 25.-

1 Monat

Fr. 250.-

3. Klasse

25 Franken

unverändert

Artikel 11

6. Kanzleigebühr Beim erstmaligen Bezug der Bewilligung hat der Bewerber neben der Bewilligungstaxe eine Kanzleigebühr für die Vorschriften von acht Franken zu zahlen.

II.

Diese Aenderung tritt auf den 1. Januar 1995 in Kraft.



